

14. Februar 2014

8. Johann Heinrich Schmelzer Wettbewerb für Solisten und Barockensembles

Einreichungen bis 22. März

Heuer wird zum achten Mal im Rahmen der Internationalen Barocktage Stift Melk der Johann Heinrich Schmelzer Preis vergeben, der nach dem Komponisten und Violinisten Johann Heinrich Schmelzer benannt ist, der im 17. Jahrhundert zu den bedeutendsten Musikern am Habsburger Hof zählte. Zur Teilnahme in den fünf Kategorien Gesang, Ensemble, Streichinstrumente, Blasinstrumente und Tasteninstrumente zugelassen sind Vokal- und Instrumentalensembles sowie Gesangs- und Instrumentalsolisten, die am 1. Juni 1979 oder später geboren wurden.

Die Förderung junger Künstler ist ein besonderes Anliegen von Michael Schade, der sich im Rahmen seiner künstlerischen Leitung der Internationalen Barocktage Stift Melk auch der Weiterentwicklung des traditionsreichen Wettbewerbs annimmt. Durch sein Engagement und entsprechendes Sponsoring wurde das Preisgeld erhöht: Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird um eine Konzertverpflichtung bei den Barocktagen erweitert.

Das Finale findet dementsprechend im Zuge der diesjährigen Barocktage (5. bis 7. Juni) am Pfingstsamstag, 7. Juni, als öffentliches Konzert „Combattimento musicale“ im Kolomanisaal von Stift Melk statt, wo die hochkarätige Jury u. a. mit Marie-Claude Chappuis, Erich Höbarth, Luca Pianca und Michael Schade den Preisträger 2014 wählen wird.

Nähere Informationen bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 0664/60 49 95 66, Katharina Spielleuthner; Detailinformationen und Download der Bewerbungsunterlagen unter www.barocktagemelk.at/wettbewerb. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen bis 22. März 2014 unter e-mail wettbewerb@barocktagemelk.at eingelangt sein.